

Einkaufen und Fenster putzen

Wohnstadt bietet Mietern seit einam Jahr "haushaltsnahe Dienstleistungen"

■ Kassel. Das Wohn-Service-Team (WST) bietet seit einem Jahr haushaltsnahe Dienstleistungen für rund 6.000 Haushalte in Kassel und Umgebung. Hinter dem Konzept steckt die Unternehmensgruppe Nassauische Heimstätte/Wohnstadt, die WST vor zehn Jahren in Südhessen gestartet hat und seit 2014 als geschützte Marke anbietet. „WST ist ein zentraler Baustein unseres Ansatzes ‚Sie bleiben, wir helfen‘, mit dem wir vor allem ältere Mietern ansprechen“, erläutert Dr. Constantin Westphal, Geschäftsführer der Unternehmensgruppe Nassauische Heimstätte/Wohnstadt. „In einigen Quartieren sind mehr als 30 Prozent unserer Mieter über 65 Jahre alt, viele leben

zudem allein. Deshalb müssen wir außer baulichen Anpassungen insbesondere auch Dienstleistungen und Angebote entwickeln, die das selbstbestimmte Wohnen im Alter ermöglichen. Das Wohn-Service-Team ist eine menschliche und zu unseren Nachbarschaftsstrukturen passende Variante“, so Westphal.

Manche Angebote sind sogar kostenfrei

Mieter der Wohnstadt können die haushaltsnahen Dienstleistung zum günstigen Preis von fünf Euro je halbe Stunde in Anspruch nehmen. Dazu zählen unter anderem Putzdienste, Wäsche waschen und bügeln, einkaufen, Klein-



transporte aller Art sowie das Wohnungshüten bei Urlaub oder Krankheit.

Kostenlos, speziell für ältere oder behinderte Mieter der Wohnstadt, sind unter anderem Begleitgänge zum Arzt oder zur Apotheke, kleinere Besorgungen im Haushalt und Botengänge zu Ämtern oder sonstigen Stellen. Auch die Hilfe beim Umzug innerhalb des Viertels oder der Abend und Aufbau von Kleinnöbeln sind gratis, sofern sich die Arbeit in weniger als einer halben Stunde erledigen lässt. Das ermöglicht die Unternehmensgruppe durch einen jährlichen sechsstelligen Zuschuss an den Leistungsträger DiQ. „Es sind vor allem die älteren Mieter, die das kostengünstige Angebot zu schätzen wissen, weil ihnen viele Dinge des Alltags mit zunehmendem Alter eben schwerer fallen. Die Akzeptanz unter den Mietern war deshalb von Beginn an sehr positiv und sie steigt, denn die Qualität des Service spricht sich herum“, bestätigt Jürgen Bluhm, Leiter des Nordhessischen Regionalcenters der Unternehmensgruppe.

Auch Hilfe beim Umzug gehört zum Angebot des Wohn-Service-Teams in Kassel. WST-Mitarbeiterin Geraldine-Marie Hajek beim Möbelaufbau.

Fotos: UGNHWS/Socher

Das Wohn-Service-Team in Kassel: Hinten v.l. Aman Welday-Anday, Katharina Kremer; Mitte v.l. Dagmar Lorenz, Eugenia Kozlova; Vorne v.l. Geraldine-Marie Hajek, Anja Klammann. Das Wohn-Service-Team ist ein Serviceangebot der Unternehmensgruppe Nassauische Heimstätte / Wohnstadt.



EXTRA INFO

Stützpunkt am Pferdemarkt

Partner der Unternehmensgruppe beim Wohn-Service-Team ist die Dienstleistungs-Quartier GmbH aus Offenbach, kurz DiQ, die das Personal stellt und das operative Geschäft abwickelt. Das Angebot in Kassel startete am 1. Februar 2016 mit einem Stützpunkt am Pferdemarkt 10 in der Innenstadt. Zur Belegschaft gehören inzwischen sechs Minijobber und eine sozialversicherungspflichtig beschäftigte Leitungskraft, die sich um die Belange der Mieter kümmert. Über einen Gutschein können Mieter den Service erst einmal testen und die Mitarbeiter des WST so kennenlernen. „Vertrauen ist wichtig, denn wir bewegen uns ja in der Privatsphäre unserer Kunden. Deshalb schulen wir unsere Mitarbeiter auch sehr gründlich und stellen gerne Frauen und Männer ein, die selbst in den Einsatzgebieten wohnen und vielleicht sogar Mieter der Unternehmensgruppe sind“, erklärt Jürgen Schomburg, Geschäftsführer der DiQ GmbH. Damit schaffe das WST Beschäftigung und Einkommen für die Menschen im Stadtteil, jetzt für sieben Einsatzkräfte, weitere Einstiege seien aber möglich.



Mitarbeiter Aman Welday-Anday beim Fensterputz, einer typischen Dienstleistung des WST in den Mieterhaushalten.